

Feuer löschen mit Briefmarken

Mit dem Verkauf von Briefmarken – gestempelt oder ungestempelt/postfrisch – finanziert die Evangelische Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien (EKLBB/IECLB) einen Teil ihrer Kinder- und Jugendprojekte und andere sozialdiakonische Projekte und Einrichtungen. Briefmarken aus aller Welt werden gesammelt, geordnet und verkauft. Das Gustav-Adolf-Werk Württemberg (GAW) sammelt diese Briefmarken und sendet Sie an die Partnerkirche in Brasilien.

Dieter Fertsch, der Verantwortliche für die Briefmarkenaktion in Brasilien schrieb wenige Tage vor der Olympiade: *„Unser Land leidet gerade unter einer schweren ethisch-moralischen Krise, die ganz stark die Politik und in Konsequenz auch die Wirtschaft betroffen hat. Wenn Finanzen sinken, werden als erstes die Ausgaben mit Hobbycharakter gestrichen. Erstaunlicherweise hat diese Krise bis jetzt noch nicht unseren Briefmarkenverkauf betroffen. So können wir viel Gutes tun...“*

Im Jahr 2015 konnten durch die Briefmarkenaktion des GAW 3 Projekte in Brasilien maßgeblich gefördert und unterstützt werden: Mit umgerechnet fast 2.000 € wurde eine Brandschutzanlage in der Kindertagesstätte Lupicinio Rodrigues in Porto Alegre finanziert. Die Verbesserung der Abwasseranlage in der Friedenschule von Novo Hamburgo wurde mit ca. 1.000 € gefördert. Zur Qualifizierung von Arbeitslosen wurden in Rio Claro/SP Nähmaschinen im Wert von 1.400 € angeschafft.

Auch im laufenden Jahr 2016 konnten bereits über 2.200 € aus der Briefmarkenaktion dem Altenheim Pella-Bethânia zur Verfügung gestellt werden.

Das Gustav-Adolf-Werk Württemberg wird die Briefmarkenaktion fortführen und freut sich, wenn Briefmarken - aus aller Welt gesammelt werden. In Tettngang können Sie Briefmarken, auch ganze Sammlungen, weiterhin im Pfarrbüro der Martin-Luther-Gemeinde, Martin-Luther-Straße 7 während der Bürozeiten abgeben.

Nähere Informationen unter:

www.brasilien-menschen-im-fokus.de/mitmach-aktionen/briefmarkenaktion/